

Für Schülerinnen und Schüler

Die Freundin nervt.
Mit den Eltern gibt's Stress.
Die Schule ist echt schwierig.
Jeder will was von Dir.
Praktikumsplatz suchen?
Mit niemandem reden können.
Angst vor den Mitschülern?
Sich immer behaupten müssen.
Klassenkonferenz droht?

...das wird einem doch echt alles zu viel, oder?

Manchmal hilft ein Gespräch, ein gemeinsamer Klick im Internet, ein paar tröstende oder verstehende Worte.

Und manchmal braucht es auch einfach ein paar andere Gedanken um die Lösung zu finden.

Die Schulsozialarbeiterinnen helfen Dir, wenn du jemanden brauchst, der mit Dir gemeinsam nach Antworten sucht.

Wir vergeben keine Noten und machen keinen Stress.

Wir behalten das, was Du uns sagst, für uns.

Unser Team



Bettina Kreutz &
Tatjana Schnitzer-Wagner

Kontakt:

Kurt-Schumacher-Schule, Altbau
Aufgang C

Telefon: 06039-45716

E-Mail: schulsozialarbeit@karben.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Schulsozialarbeit an der Kurt-Schumacher-Schule

Fachdienst für Kinder-, Jugendarbeit, Kultur
und Sport der Stadt Karben



„Manchmal zeigt sich der Weg erst,
wenn man anfängt, ihn zu gehen.“

Für Eltern

Menschen leben in vielfältigen Beziehungen miteinander. Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen bilden für die Dauer einer Schulzeit ein System, in dem neben vielen positiven Entwicklungen auch Störungen und Konflikte auftreten können.

Eltern haben in schwierigen Situationen gelegentlich Bedarf an Hilfestellung von jemandem außerhalb des familiären Konstrukts.

Das Team der Schulsozialarbeit bietet im Bedarfsfall Unterstützung bei der Lösung von vielfältigen Problemlagen an. Diese reichen von Schwierigkeiten im Klassenverbund (z.B. Mobbing), über Themen zu möglichen Versetzungen (z.B. Wiederholung der Klasse) bis hin zur Sorge aufgrund drohender Erkrankungen (z.B. psychische Beeinträchtigungen, Abhängigkeiten). Auch bei familiären Umbrüchen stehen die Kolleginnen für Gespräche zur Verfügung.

Die Schulsozialarbeit vermittelt in Konflikt- und Krisensituationen neutral und allparteilich.

Die Betrachtung von Situationen mit Hilfe einer neutralen dritten Person kann häufig die eigene Einschätzung der Problemlage verändern und weitere Lösungswege können auf Wunsch gemeinsam durchleuchtet werden.

Die Schulsozialarbeit gewährleistet in problematischen Situationen die konstruktive Kommunikation zwischen den beteiligten Parteien oder versucht, diese wiederherzustellen.

Diese Form der Mediation erfordert Wissen über Gesprächsführung sowie Klarheit und Struktur, denn hierüber lassen sich oft Lösungswege finden, die vorher unmöglich erschienen.

Das Team der Schulsozialarbeit informiert darüber hinaus über Institutionen und Einrichtungen, die als mögliches weiteres Unterstützungsangebot in Frage kommen. Sowohl entsprechendes Informationsmaterial als auch das Angebot einer ersten Kontaktaufnahme können in Anspruch genommen werden.

Das untenstehende sogenannte Bausteinhaus zeigt an dieser Stelle die vielfältigen Aufgaben der Schulsozialarbeit auf.

Die Schwerpunkte variieren je nach Bedarfslage und werden durch die Kolleginnen jeweils fokussiert abgebildet.

